

Thurgauer Zeitung

Von Laien zu Profis

Nach 70 Jahren passt sich das Thurgauer Kammerorchester (TKO) dem Zeitgeist an und geht in Richtung Profiorchester.

DIETER LANGHART

FRAUENFELD – Das 1932 von Johannes Zentner gegründete Ensemble hat einige Dirigentenwechsel hinter sich, und immer weniger Laien engagieren sich. Es hat es als «notwendig und an der Zeit» befunden, seine Strukturen anzupassen, und hat ein neues Konzept vorgestellt. Klare Ziele setzt sich der neue Vorstand, der seit 13. Januar am Wirken ist: Dirigent Claude Villaret (er dirigiert auch die Sängervereinigung Frauenfeld), die langjährige TKO-Konzertmeisterin Veronika Ehrminger und Petra Stalder, Kulturmanagerin aus Zürich.

Das Dreierteam will das TKO zur Plattform werden lassen, auf der professionelle Musiker und gehobene Laien «ein professionelles Musizieren kultivieren und Exzellenz anstreben». Seine Qualität steigern will das TKO, indem es noch stärker Berufsmusiker zuzieht, mehrheitlich aus der Region, und hochkarätige Solisten.

Das TKO sei seit 70 Jahren ein «Elite-Laienorchester», sagt Villaret, das Vergangene und Zukunft verknüpfe. Die Traditionen sollen gepflegt werden,

aber auch neue Wege erforscht. Neben den klassisch-konventionellen und populären Programmen plant das TKO experimentelle Konzerte: Cross-over-Projekte und multimediale Events sollen Kunstrichtungen verbinden – wie sie etwa das Thurgauer «Forum andere Musik» seit Jahren vormacht.

Thurgauer Kulturbotschafter

Im Thurgau wird derzeit viel über Leuchttürme und Qualität geredet; Kulturfahrplan und neues Kulturkonzept sind im Werden. Auch das TKO sieht sich als «Kulturbotschafter und Image-träger des Kantons Thurgau». Und das beileibe nicht nur daheim; das Orchester will ausserhalb der Region und des Landes auftreten.

Pro Jahr sind zwei Programme mit je zwei, drei Aufführungen vorgesehen; ab 2005 sollen es drei Projekte sein. Vorstellen wird sich das neue TKO im Sommer: «Romantische Impressionen» bringt Elgar, Turina und Chopin mit Adrian Oetiker in die Kartause Ittingen und den Thurgauerhof in Weinfelden. Im Oktober und November folgt «Perception», eine Konzert-Performance mit einer Videoinstallation.

«Romantische Impressionen»:

20. Mai, 10 und 17 Uhr (Kartause Ittingen);
5. Juni, 18 Uhr (Weinfelden);
cvillaret@tiscali.ch, petra@concertart.ch